Was ist neu in ConSol CM?

Neue Funktionen und Verbesserungen in Version 6.17

November 2024 | Produktmanagement ConSol CM

Liebe ConSol-Kunden, liebe ConSol CM-Kunden,

wir möchten Ihnen an dieser Stelle gerne die neuen Funktionen der ConSol CM-Version 6.17 vorstellen. Diese neue Hauptversion bringt eine große Anzahl an Innovationen. Wir freuen uns insbesondere, zwei neue Applikationen vorstellen zu dürfen:

- CM/Track V3: Neue Portallösung in frischem Design - benutzerfreundlich, responsive und vollständig in der Web Admin Suite konfigurierbar
- ETL Runner: Integrierte ETL-Runtime - führen Sie in PDI erstellte Transformationen direkt aus der Web Admin Suite heraus aus

Wir hoffen, dass Ihnen das Lesen dieser Präsentation und Kennenlernen der neuen Version Spaß macht.

Wenden Sie sich gerne an uns, wenn Sie eine Live-Demo sehen möchten oder wir Ihnen bei Fragen zu Ihrem ConSol CM-System helfen können.

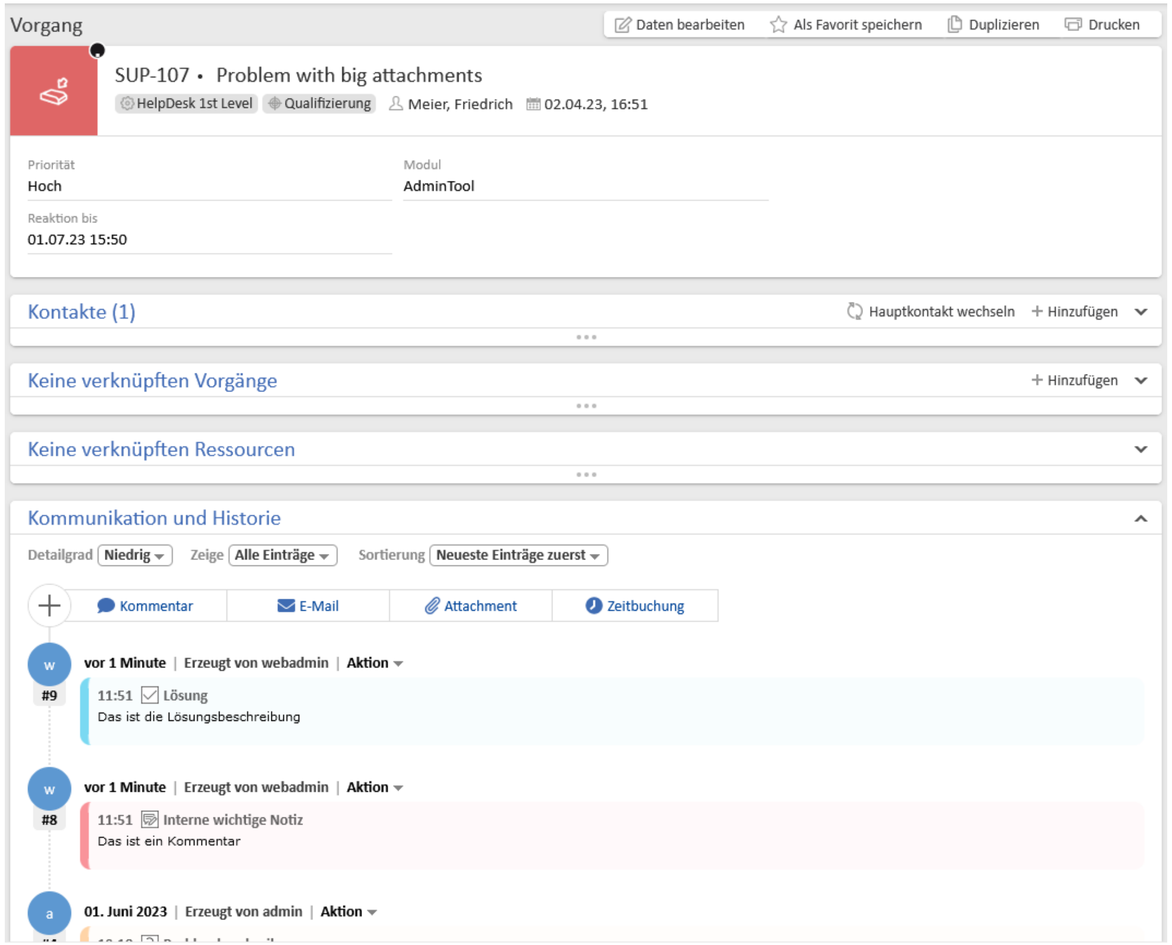
Ihr ConSol CM Produktmanagement & Sales-Team

Jan
Zahalka

Engelbert
Tomes

Florian
Fiessmann

Kai
Hinke



User Experience für Endbenutzer

- CM/Track V3
- Benutzeravatare
- Textklassenfilter in der Vorgangshistorie
- Zuletzt besuchte Seiten im Benutzermenü
- Verbesserte Detailsuche
- E-Mails zu verpassten Benachrichtigungen

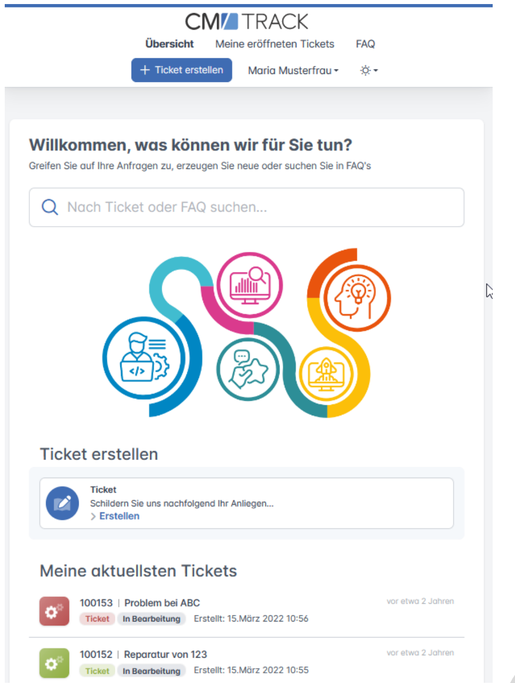
CM/Track V3 - Neues Kundenportal

Release Notes 6.17.0
CM/Track V3 as new portal application (#657428)

Überzeugende Darstellung nach außen - einfach selber konfigurieren

CM/Track V3 vereint ein modernes Design mit einfacher Konfigurierbarkeit über die Web Admin Suite

- Optimale Benutzerführung, damit Ihre Endkunden bequem Vorgänge erzeugen und den Status ihrer Vorgänge einsehen können.
- Ansprechendes Design, das auf dem Desktop und auf Mobilgeräten funktioniert.
- Die Farben, Bilder und Logos können direkt in der Web Admin Suite geändert werden, sodass Sie CM/Track V3 im Handumdrehen an Ihre CI anpassen können.
- Nutzen Sie die neuen Konfigurationsmöglichkeiten für die Startseite mit flexiblem Servicekatalog und skriptbasierten Widgets.
- Dank der übersichtlichen Darstellung der relevanten Einstellungen auf zwei neuen Web Admin Suite-Seiten können Sie CM/Track V3 einfach selber konfigurieren.



Alle Funktionen, die Sie aus bisherigen CM/Track-Versionen kennen, sind natürlich auch in der neuen Version vorhanden.

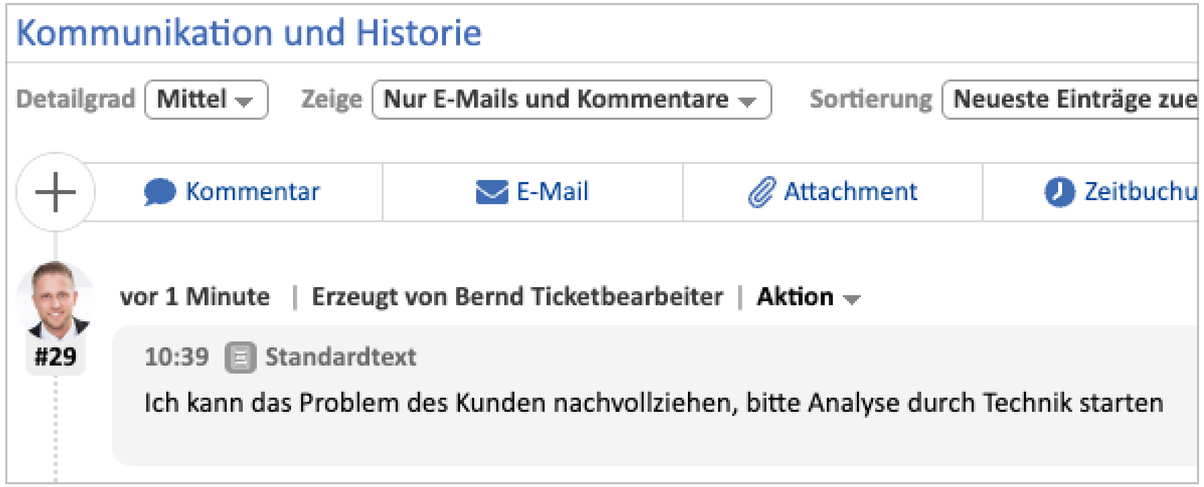
Benutzeravatare

Release Notes 6.17.0
User avatars (#659457))

Neues Benutzerprofil mit Avataren

Geben Sie dem Web Client mit Profilbildern eine persönliche Note

- Im Benutzerprofil können Sie ein Bild von sich hochladen und Ihre persönlichen Daten einsehen.
- Das Bild dient als Avatar für das Benutzermenü und die Vorgangshistorie.
- So sehen Sie direkt, wer einen bestimmten Eintrag verfasst hat und erzeugen Nähe und Identifikation.



Das Design des gesamten Benutzerprofils wurde im Zuge dieser Änderung überarbeitet. Ihre Zeitbuchungen finden Sie jetzt auf einer eigenen Seite „Zeitbuchungen“.

Textklassenfilter in der Vorgangshistorie

Release Notes 6.17.0
Filtering the case history by text class (#629319)

Einträge in der Vorgangshistorie leichter finden

Bessere Übersichtlichkeit bei Vorgängen mit langer Historie

- Filtern Sie die Vorgangshistorie, um nur eine bestimmte Art von Einträgen zusehen, und so die gesuchten Informationen schneller zu finden.
- Wenn Sie beispielsweise wissen, dass Sie nach einer eingehenden E-Mail oder der Problemlösung suchen, können Sie die jeweilige Textklassen auswählen. Dann werden nur noch die Einträge mit dieser Textklassen angezeigt.
- Eine orangene Warnung über der Historie sorgt dafür, dass Sie nicht übersehen, dass die Vorgangshistorie gefiltert ist.

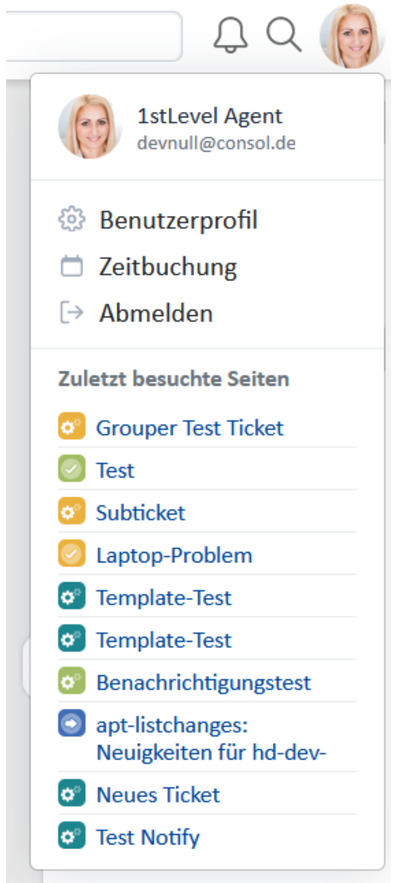
Zuletzt besuchte Seiten im Benutzermenü

Release Notes 6.17.0
Recently visited pages shown in avatar menu (#657751)

Schnelle Navigation über das Benutzermenü

Gelangen Sie blitzschnell zu Ihren zuletzt besuchten Seiten

- Durch einen Klick auf Ihren Avatar bzw. Ihre Initialen in der rechten oberen Ecke des Web Clients können Sie Ihr Benutzermenü öffnen.
- Dort sehen Sie eine Liste der 10 zuletzt besuchten Seiten. Dies können Vorgänge, Kontakte oder Ressourcen sein.
- So können Sie die Objekte, die Sie zuletzt besucht haben, blitzschnell öffnen - auch dann, wenn Sie sich nicht mehr an ihren genauen Namen erinnern können.

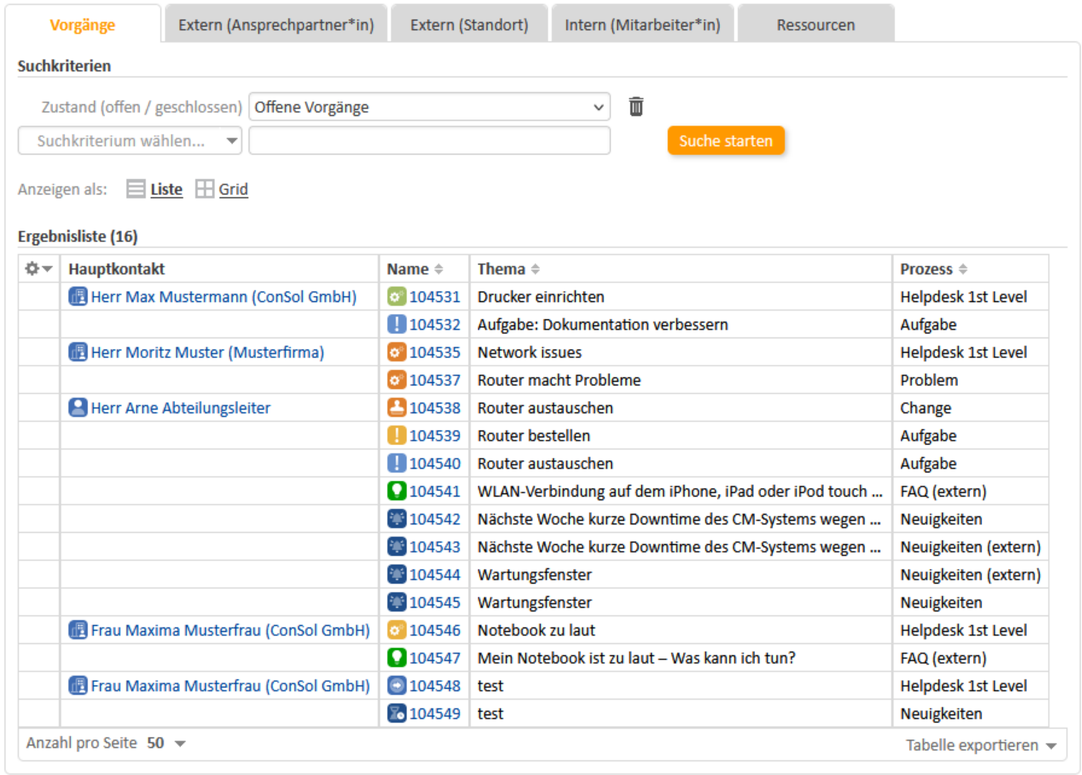


Verbesserte Detailsuche

Release Notes 6.17.1
Mehrere Tickets (#659167, #659233, #659346, #659359, #659385)

Intuitivere Benutzerführung und neue Suchfunktionen für mehr Effizienz

- Wenn Sie die Detailsuche öffnen, werden direkt die ersten Ergebnisse angezeigt, die Sie durch Hinzufügen von Suchkriterien weiter filtern können.
- Die Auswahl der gesuchten Entität (Vorgänge, Kontakte oder Ressourcen) erfolgt jetzt als erstes direkt oben auf der Seite.
- Mit dem neuen Suchkriterium „Von mir geändert“ finden Sie gezielt die Vorgänge, an denen Sie zuletzt Änderungen vorgenommen haben, und erhalten so einen besseren Überblick über Ihre eigenen Aktivitäten.
- Eine neue Sortierung der Suchkriterien - häufig genutzte Kriterien werden zuerst angezeigt und nicht relevante Kriterien ausgeblendet - und klare Benennungen erleichtern die Orientierung.

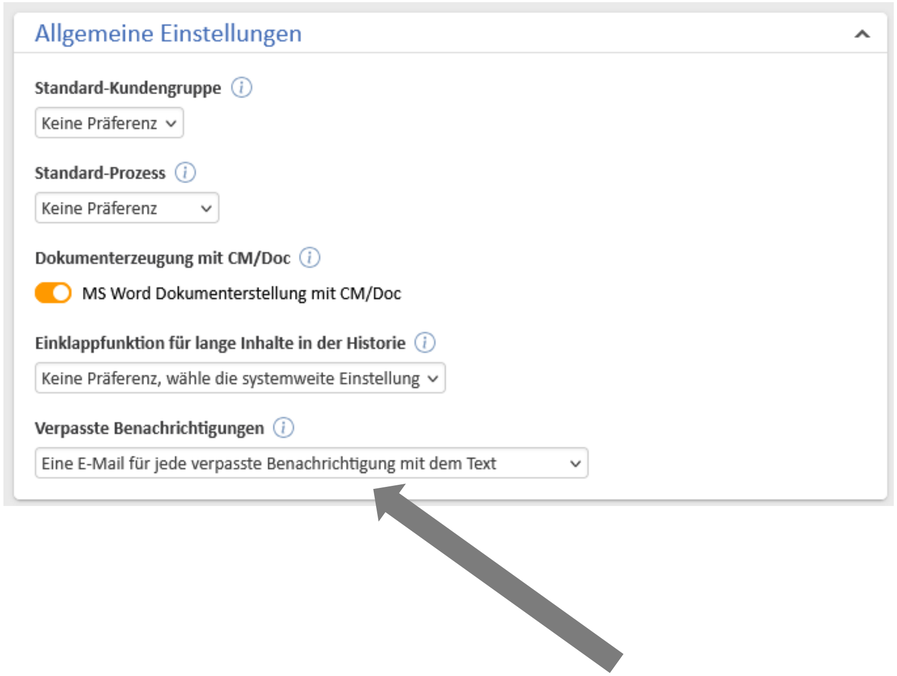


E-Mails zu verpassten Benachrichtigungen

Release Notes 6.17.1
Configurable emails for missed notifications (#644799)

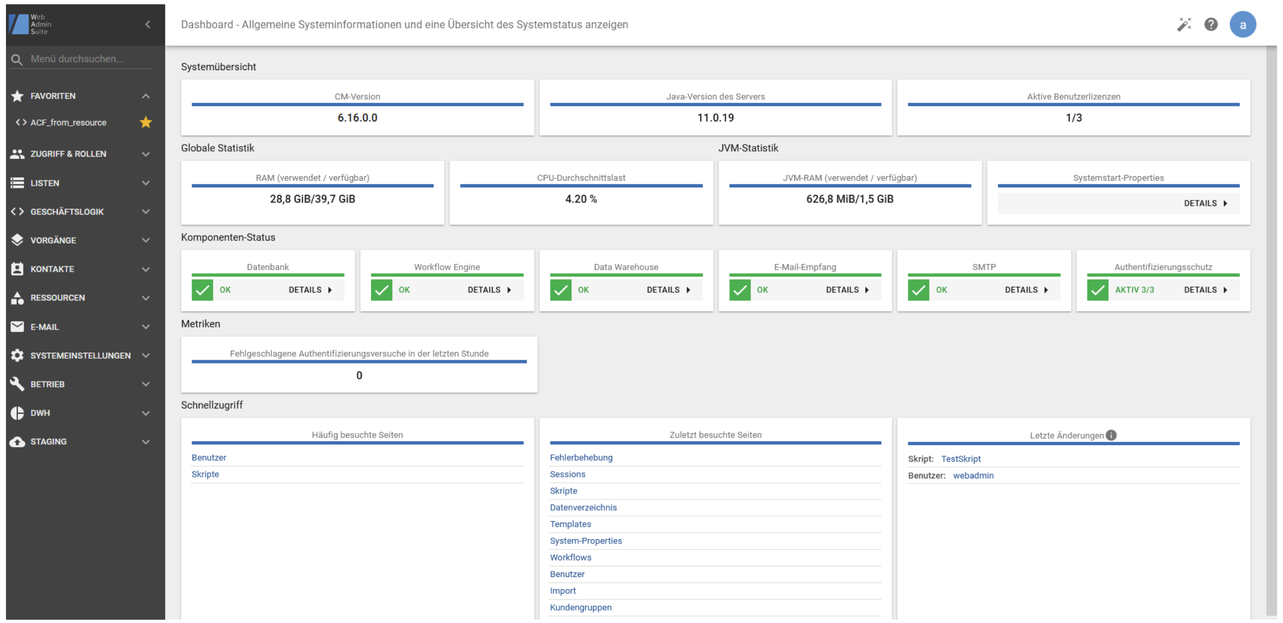
Bleiben Sie stets auf dem Laufenden - auch wenn Sie gerade nicht angemeldet sind

- Entscheiden Sie im Benutzerprofil, ob Sie für verpasste Benachrichtigungen, die Sie im Web Client über das Glockensymbol erhalten, per E-Mail informiert werden möchten.
- Sie können zwischen drei Einstellungen wählen:
  - Tägliche Zusammenfassung: Sie erhalten am Abend eine E-Mail mit der Anzahl der ungelesenen Benachrichtigungen.
  - Einzelne E-Mails: Für jede Benachrichtigung, die an Sie gesendet wurde, während Sie im Web Client offline waren, erhalten Sie eine E-Mail.
  - Keine E-Mails: Wenn Sie keine zusätzlichen E-Mails wünschen, können Sie die neue Funktion einfach deaktiviert lassen (Standardeinstellung).



In jedem Fall sehen Sie die verpassten Benachrichtigungen bei Ihrer nächsten Anmeldung im Web Client wie gewohnt über die Glocke.

Produktivität der Lösungserstellung



- Globale Suche
- Methodenliste in Skripten
- Abfangen von Test-E-Mails
- Workflow-Navigator
- Eindeutige Werte für Datenfelder
- Graphische Konfiguration von Dashboards

Globale Suche

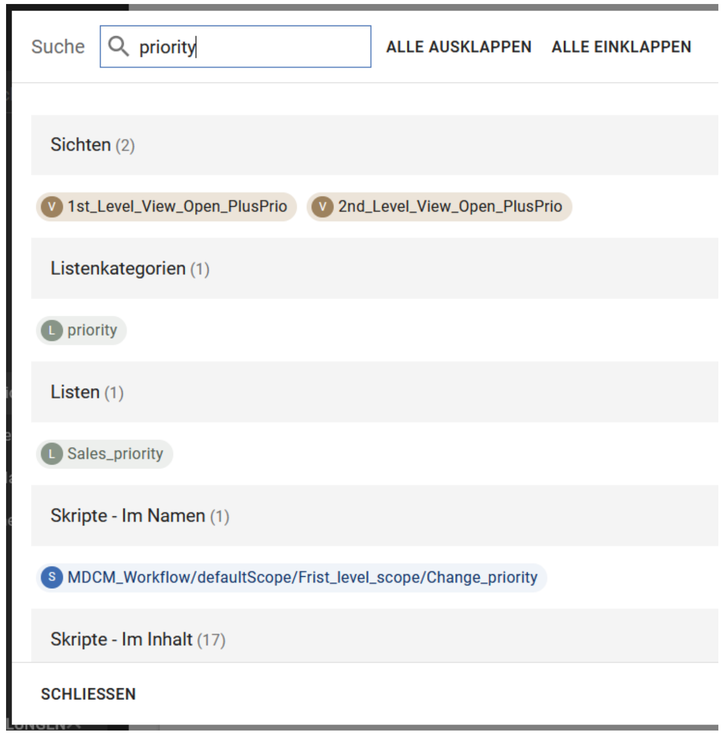
Release Notes 6.17.0
Global search (#659647)

Alle Entitäten der Web Admin Suite im Blick

Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Konfiguration und steigern Sie Ihre Effizienz mit der globalen Suche

- Über das Suchsymbol in der oberen rechten Ecke gelangen Sie zum Suchfenster. Dort können Sie nach allen Entitäten im System suchen.
- Die Suchergebnisse sind übersichtlich nach Seiten gruppiert. Auch die Anzahl der Ergebnisse pro Seite ist direkt ersichtlich.
- Durch Klicken auf das Chip-Symbol des Ergebnisses öffnen Sie die Entität auf der entsprechenden Seite, sodass Sie sie sofort bearbeiten können.

Bei Skripten und Templates wird zwischen Treffern im Namen und im Inhalt unterschieden. So können Sie beispielsweise nach einem Feldnamen suchen und sehen auch direkt, in welchen Skripten er verwendet wird.



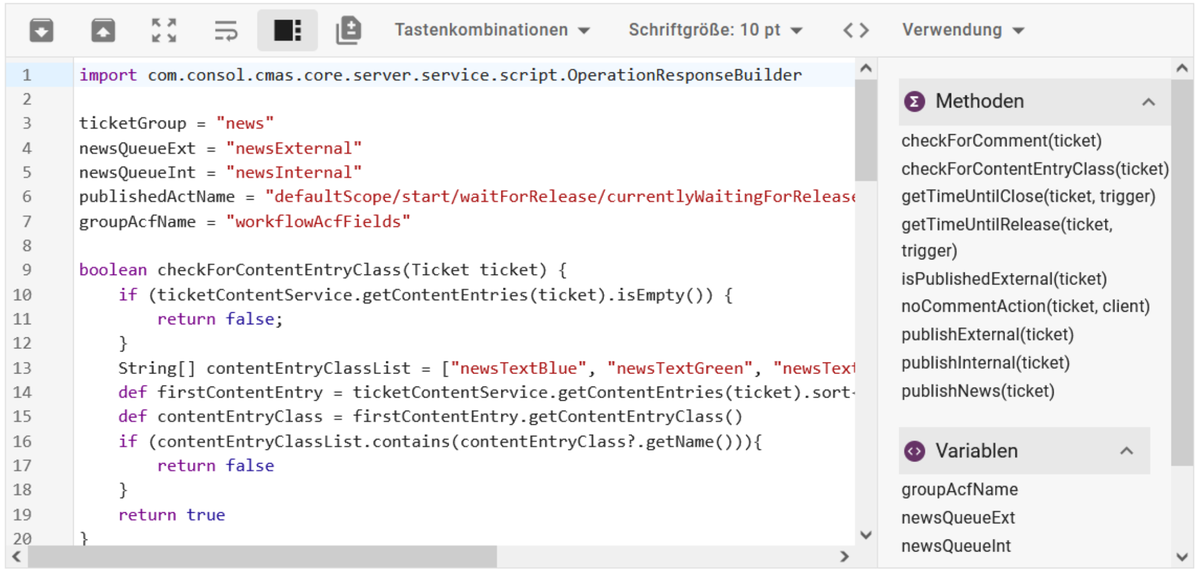
Methodenliste in Skripten

Release Notes 6.17.0
Method and variables list for scripts (#652819)

Neue Methoden- und Variablenliste zur schnellen Navigation in Skripten

Nutzen Sie den Skripteditor wie eine Entwicklungsumgebung

- Die im Skript definierten Methoden und globalen Variablen werden jetzt in einer übersichtlichen Liste rechts angezeigt.
- So können Sie mit nur einem Klick im Skript an die Stelle springen, an der die Methode definiert ist.
- Zudem haben Sie einen direkten Überblick über die definierten Methoden und Variablen, was besonders bei umfangreichen Skripten sehr hilfreich ist.
- Den Navigator können Sie je nach Bedarf über das Navigator-Icon über den Skripteditor ein- oder ausblenden.



Abfangen von Test-E-Mails

Release Notes 6.17.0
Intercepted emails (#654553)

Mehr Komfort und Sicherheit beim Testen von E-Mail-Funktionen

Fangen Sie E-Mails in Entwicklungs- und Testumgebungen ab, bevor sie gesendet werden

- Jetzt können Sie die E-Mails, die im Rahmen Ihrer Geschäftsprozesse versendet werden, testen, ohne das Risiko einzugehen, echte Kunden zu kontaktieren, deren E-Mail-Adressen im Testdatenbestand enthalten sind.
- Die E-Mails werden über den Workflow erzeugt, aber nicht gesendet. Stattdessen werden sie in der Datenbank gespeichert, sodass Sie sie auf der Seite „Abgefangene E-Mails“ herunterladen können. So können Sie den Inhalt der E-Mail bequem prüfen. Danach können Sie die E-Mail aus der Datenbank löschen.
- Zusätzlich ermöglicht eine Whitelist die Freigabe von Domains, an die E-Mails auch in Testumgebungen gesendet werden dürfen. So können Sie die E-Mail-Funktionalität sicher und effektiv testen, ohne aufpassen zu müssen, dass E-Mails an echte Kunden rausgehen.

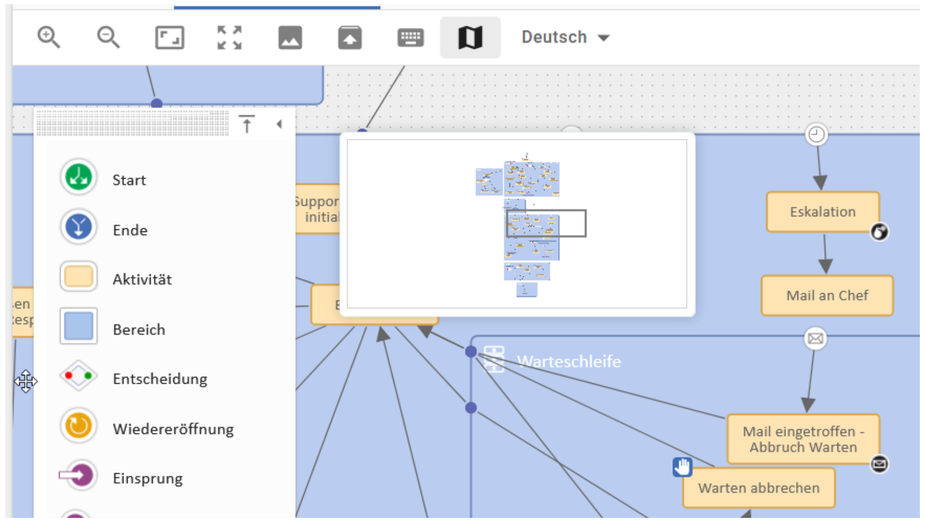
Damit diese Funktion aktiv ist, müssen Sie den Systemtypen in den System-Properties auf „dev“, „test“ oder „stage“ setzen.

Workflow-Navigator

Einfache Navigation in großen Workflows

Mit dem Workflow-Navigator finden Sie sich auch in komplexen Workflows bestens zurecht

- Blenden Sie sich eine Miniatur des gesamten Workflows ein, um direkt zu sehen, an welcher Stelle Sie sich gerade befinden. Der aktuell auf dem Bildschirm angezeigte Ausschnitt des Workflows ist im Navigator grau umrandet.
- Sie können den grauen Rahmen in der Miniatur mit der Maus bewegen. So navigieren Sie an eine andere Stelle, ohne scrollen zu müssen.
- Den Navigator können Sie je nach Bedarf über das Navigator-Icon über den Workfloweditor ein- oder ausblenden.



Sie können auch wenn der Navigator geöffnet ist am Workflow weiterarbeiten!

Eindeutige Werte für Datenfelder

Release Notes 6.17.1
Unique data fields (#661185)

Vermeiden Sie Duplikate in Ihren Datensätzen

Sorgen Sie zum Beispiel dafür, dass es zu jeder E-Mail-Adresse nur einen Kontakt in Ihrem System gibt

- In jedem Datenmodell finden sich Felder, die eine Entität eindeutig definieren. Das kann beispielsweise für Kontakte die E-Mail-Adresse oder für Ressourcen die Seriennummer sein.
- Jetzt können Sie in den Einstellungen der jeweiligen Felder festlegen, dass die Feldwerte eindeutig sein müssen. So ist sichergestellt, dass keine unerwünschten Duplikate entstehen, da sich die Entität nicht speichern lässt, wenn der eingegeben Wert schon vergeben ist.
- Zusätzlich können Sie entscheiden, ob die Eindeutigkeit global geprüft werden soll, also über alle Vorgänge, Kontakte oder Ressourcen im System, oder lediglich in der Queue, der Kundengruppe oder dem Ressourcentypen der aktuellen Entität.
- Diese Einstellung ist für Textfelder (Strings) in Vorgängen, Kontakten und Ressourcen verfügbar.

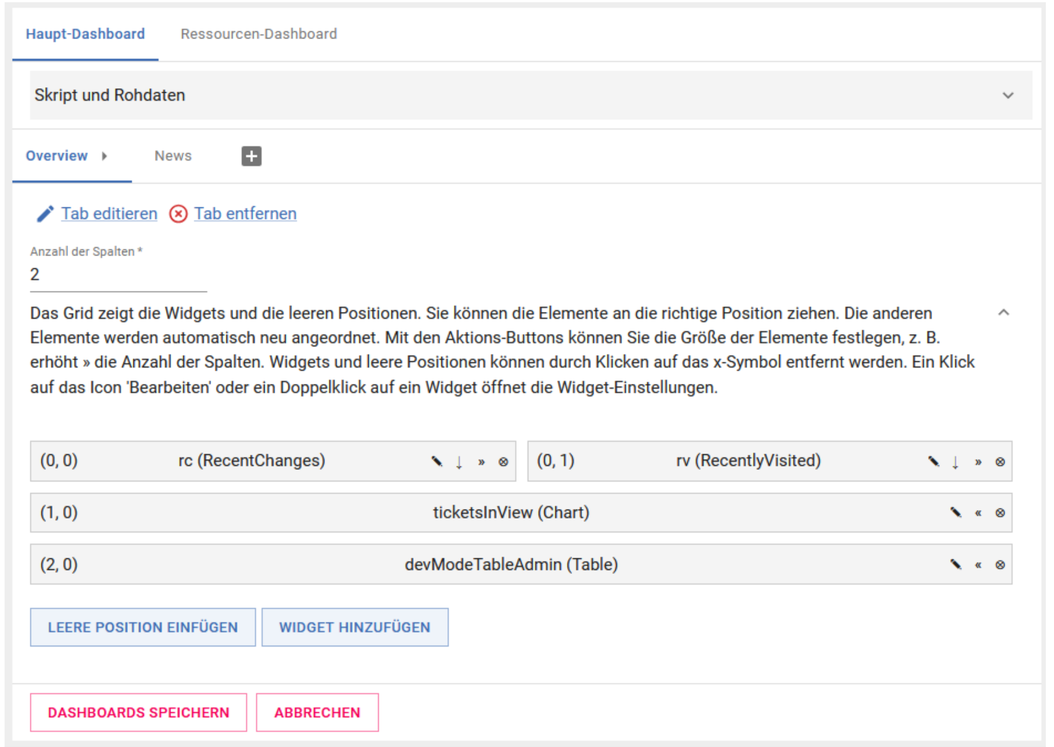
Graphische Dashboard-Konfiguration

Release Notes 6.17.1
New dashboard configuration page (#659651)

Bequeme und intuitive Definition von Dashboards

Neue Seite „Dashboards“ in der Web Admin Suite

- Sie können die Dashboards, die im Web Client auf der Startseite und für den Ressourcenpool angezeigt werden, jetzt komplett in der Web Admin Suite konfigurieren.
- Platzieren Sie die gewünschten Widgets im Grid und gruppieren Sie sie bei Bedarf in unterschiedlichen Tabs.
- Die Einstellungen der Widgets können Sie bequem über das Stiftsymbol öffnen.
- So ist die Konfiguration im Handumdrehen erledigt und Sie brauchen sich nicht mit der speziellen Layoutsyntax aus der Seitenanpassung im Web Client auseinandersetzen.



Betrieb, Performance und Sicherheit

- ETL Runner
- SMTP-Authentifizierung über OAuth 2.0
- NIMH-Skript für fehlerhafte E-Mails
- Zwei-Faktor-Authentifizierung

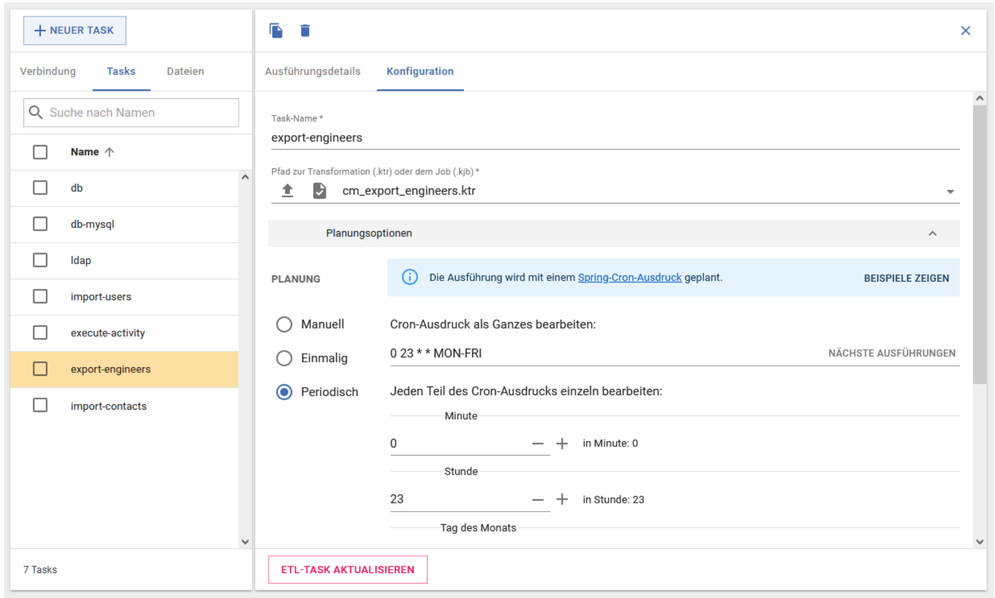
ETL Runner - Integrierte ETL Runtime

Release Notes 6.17.0
Integrated ETL runtime (#657459)

Nahtlose Datenintegration mit der integrierten ETL-Runtime

Führen Sie ETL-Transformationen und -Jobs direkt in ConSol CM aus

- ETL ermöglicht den Datenaustausch zwischen ConSol CM und anderen IT-Systemen. Dazu werden Transformationen und Jobs in Pentaho Data Integration erstellt.
- Diese Transformationen und Jobs können Sie jetzt mit der neuen ETL Runner-Anwendung direkt in ConSol CM ausführen.
- Die entsprechenden Tasks erstellen und verwalten Sie über die neue ETL-Seite in der Web Admin Suite. Dort haben Sie zudem Zugriff auf das ETL-Arbeitsverzeichnis.



Die ETL Runner-Anwendung kann wahlweise im selben Server wie ConSol CM oder als eigenständige Java-Anwendung auf einem anderen System ausgeführt werden, wobei die Kommunikation über eine REST-API erfolgt.

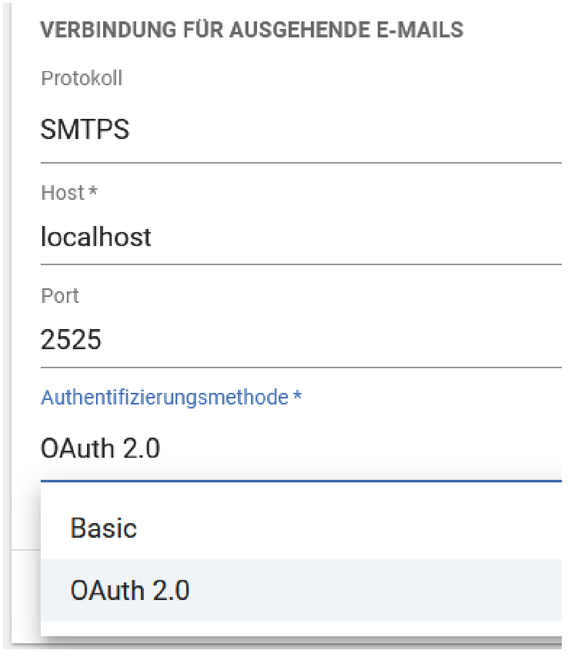
SMTP-Authentifizierung über OAuth 2.0

Release Notes 6.17.0
SMTP authentication using OAuth 2.0 (#657041)

Mehr Sicherheit durch moderne Authentifizierungsmethode

Sichern Sie Ihre E-Mail-Kommunikation durch die Nutzung von OAuth 2.0 für SMTP ab

- ConSol CM kann sich nun über OAuth 2.0 mit dem SMTP-Server verbinden.
- Sie können für die Authentifizierung zwischen der bisherigen Basisauthentifizierung und der neueren Oauth 2.0-Authentifizierung wählen.
- So erhöhen Sie die Sicherheit Ihrer E-Mail-Kommunikation erheblich und nutzen eine Authentifizierungsmethode, die sich durch hohe Flexibilität und Schutz gegen verschiedene Sicherheitsbedrohungen auszeichnet.



OAuth 2.0 wird somit sowohl für die Authentifizierung beim Server für eingehende E-Mails als auch beim Server für ausgehende E-Mails unterstützt.

NIMH-Skript für fehlerhafte E-Mails

Release Notes 6.17.0
New NIMH script for handling erroneous emails (#656841)

Mehr Flexibilität und effizientere Problembehandlung für eingehende E-Mails

- Im neuen Skript „NimhErroneousMessageHandling“ können Sie definieren, wie mit eingehenden E-Mails, die nicht ordnungsgemäß verarbeitet werden können, umgegangen werden soll.
- Standardmäßig werden solche E-Mails auf der Seite „Fehler bei eingehenden E-Mails“ in der Web Admin Suite gesichert. Hier können Administratoren die E-Mail herunterladen oder einen erneuten Verarbeitungsversuch starten.
- Im neuen Skript können Sie jetzt entscheiden, ob weitere Aktionen ausgelöst werden sollen. So kann eine fehlerhafte E-Mail beispielsweise einen Vorgang in einer speziell dafür vorgesehenen Queue erzeugen, der die E-Mail als Anhang hat.
- So können Sie flexibel auf Probleme bei der E-Mail-Verarbeitung reagieren und diese in Ihre bestehenden Geschäftsprozesse integrieren. Damit ist es nicht mehr erforderlich, dass sich ein Administrator um die fehlgeschlagenen eingehenden E-Mails kümmert.

Der im Skript bereitgestellte Beispielcode erleichtert Ihnen die Implementierung solcher zusätzlicher Aktionen.

Zwei-Faktor-Authentifizierung

Release Notes 6.17.1
Two-factor authentication (#661849, #661850, #662092)

Mehr Sicherheit bei der Anmeldung

- Zwei-Faktor-Authentifizierung ist jetzt für den Web Client, die Web Admin Suite und CM/Track V3 verfügbar.
- Die Benutzer erhalten nach der Authentifizierung über Benutzernamen und Passwort einen Einmalcode per E-Mail, den sie bei der Anmeldung zusätzlich eingeben müssen.
- Optional kann die Checkbox „Dieses Gerät merken“ angezeigt werden. Wenn ein Benutzer sie auswählt, wird er auf diesem Browser nicht bei jeder Anmeldung nach einem Einmalcode gefragt, sondern erst wieder nach dem definierten Zeitraum, z. B. am nächsten Tag oder nach einer Woche.
- Wenn lediglich Administratorkonten besonders geschützt werden sollen, kann die Funktion auch gezielt nur für Benutzer mit Administratorberechtigungen aktiviert werden.

So können Sie das für Ihre Organisation passende Sicherheitsniveau implementieren.

Sie möchten mehr über ConSol CM erfahren?

Nutzen Sie unseren TecDoc-Server.

Dort finden Sie:

- **Handbücher**
  - **Administrator**
  - **Benutzer**
  - **Process Designer**
- **Release Notes**
- **System Requirements**

Viel Spaß mit der neuen ConSol CM-Version!

ConSol
Consulting & Solutions Software GmbH

St.-Cajetan-Straße 43
D-81669 München
Tel.: +49-89-45841-100
info@consol.de
https://cm.consol.de

Folgen Sie uns auf Twitter: @consol_de

Wenden Sie sich gerne an uns, wenn Sie weitere Frage haben!

CM/ ist eine geschützte Marke der ConSol Consulting & Solutions Software GmbH.